

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 72 (1954)
Heft: 244

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 244

Bern, Dienstag 19. Oktober 1954

72. Jahrgang — 72^{me} année

Berne, mardi 19 octobre 1954

N° 244

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 6 fr. 50; un mois 3 fr. 50; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Union des Usines et des Exploitations forestières de Nasic, Société anonyme, à Genève.
Société Immobilière de Copet, à Vevey.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 152882-152901.
Bilanzen. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BB und BRB betreffend die Verwertung von nicht mahlfähigem inländischem Brotgetreide der Ernte 1954.
AF et ACF concernant l'utilisation du blé indigène non panifiable de la récolte de 1954.
Kenya: Einfuhrvorschriften. — Prescriptions d'importation.
Postanweisungs-, Nachnahme- und Frankozettel mit den Niederlanden. — Service des mandats de poste, des remboursements et des bulletins d'affranchissement avec les Pays-Bas. — Servizi dei vaglia postali, dei rimborsi e dei bollettini d'affrancazione con i Paesi Bassi.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats. Legazioni e consolati.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

14. Oktober 1954.

Pelzattler London Fashion A. Unden & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 285 vom 7. Dezember 1953, Seite 2962). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Albert Unden ist infolge Todes ausgeschieden. Die Kommanditistin Alice Stark hat den Familiennamen Unden erhalten und wohnt nun in Uetikon am See. Sie ist jetzt unbeschränkt haftende Gesellschafterin. Neu ist als Kommanditistin mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 eingetretene Pauline Shirley Bishop, britische Staatsangehörige, in Uetikon am See.

14. Oktober 1954.

D. Heller, in Zürich (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1947, Seite 718). Der Firmainhaber wohnt in Zürich 11. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Fabrikation und Vertrieb von BIOLAR genannten kosmetischen, hygienischen und pharmazeutischen Kräuterprodukten sowie Genussmitteln aus Kräuterprodukten. Die Firma wird abgeändert auf: **BIOLAR-Kräuterprodukte**. D. Heller. Neues Geschäftsdomizil: Saatlenstrasse 5.

15. Oktober 1954.

Möwa Aktiengesellschaft Möbelfabrik Wald in Liquidation, in Wald (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1954, Seite 1722). Die Generalversammlung vom 15. Juni 1954 hat die Statuten abgeändert. Durch Herabsetzung des Nennwertes der 300 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 250 ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 75 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 250, herabgesetzt worden. Es ist voll liberriert. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 23. September 1954 festgestellt worden.

15. Oktober 1954. Verpackungsmaterialien.

Wirth & Co., in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Hans Roland Wirth, von Seeberg (Bern), in Zürich 2, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und, mit im Sinne von Art. 177 ZGB erteilter Zustimmung, Marie-Louise Wirth geb. Strasser, von Seeberg (Bern), in Zürich, als Kommanditistin mit einer Summe von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. August 1954 ihren Anfang genommen hat. Fabrikation von und Handel mit neuzeitlichen Verpackungsmaterialien. Scheideggstrasse 66.

15. Oktober 1954.

Otto Meier, Maschinen- und Apparatebau, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Meier, von Küsnacht am Rigi, in Zürich 11. Maschinen- und Apparatebau. Eisfeldstrasse 10 a.

15. Oktober 1954. Waren aller Art.

Heinrich Frei, in Elgg. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Frei, von und in Elgg (Zürich). Einzelprokura ist erteilt an Berta Frei geb. Hofer, von und in Elgg. Handel mit Waren aller Art. HINTERGASSE 322.

15. Oktober 1954. Drahtzieherei, Nägel.

Robert Stucky A.G., in Wetzikon (SHAB. Nr. 73 vom 30. März 1951, Seite 769), Drahtzieherei und Nagelfabrik usw. Einzelprokura ist erteilt an Jakob Ott, von Zell (Zürich), in Niederlenz (Aargau).

15. Oktober 1954. Liegenschaften.

E. E. Rosenberger, in Zürich (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1952, Seite 2467), Handel en gros mit Industrieerzeugnissen usw. Die Geschäftsnatur wird wie folgt neu umschrieben: An- und Verkauf und Vermittlung von Liegenschaften und Bauland sowie Vornahme aller damit zusammenhängenden Geschäfte.

15. Oktober 1954.

Werbegeossenschaft für Rundflüge und Autoreisen in der Schweiz, in Wallisellen (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1946, Seite 3290). Diese

Genossenschaft hat sich tatsächlich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. (Eintragung mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde.)

15. Oktober 1954. Vieh.

Alb. Zehnder, in Winterthur (SHAB. Nr. 177 vom 2. August 1937, Seite 1809), Viehhandlung. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Oktober 1954. Chemische Spezialitäten usw.

Irma Horlbeck-Rüegger, in Zürich (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1952, Seite 1358), Fabrikation von und Handel mit chemischen Spezialitäten und kosmetischen Produkten. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Oktober 1954. Waren aller Art.

Turigrana A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 165 vom 19. Juli 1954, Seite 1871), Warenfinanzierung und Handel mit Waren aller Art, vor allem mit Ueberseeprodukten usw. Die Generalversammlung vom 14. Oktober 1954 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 3250 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 1 250 000 auf Fr. 4 500 000 erhöht worden. Es zerfällt in 4500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Dr. Peter Herold, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

16. Oktober 1954. Bücher, Zeitschriften usw.

Ex Libris Verlag A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1954, Seite 1653). Die Generalversammlung vom 17. September 1954 hat die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt die Förderung kultureller Werte, vorab durch Herstellung, Ankauf und Vertrieb von Büchern, Zeitschriften, Bildern, Schallplatten und Musikapparaten, ferner durch Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen sowie Betreuung aller damit verwandten Gebiete. Sie organisiert zu diesem Zwecke Clubs, Ausstellungen und andere Veranstaltungen.

16. Oktober 1954. Luft- und wärmetechnische Anlagen usw.

Luwa A.-G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1954, Seite 1491), luft- und wärmetechnische Anlagen, Maschinen und Apparate usw. Es wohnen: Prokurist Karl Sauter in Uitikon a. A., Prokurist Hans Hasler in Kilchberg (ZH) und Prokurist Fritz Läderach in Zürich.

16. Oktober 1954. Farben, Lacke.

G. Labitzke Erben, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1951, Seite 1569), Fabrikation von und Handel mit Farben und Lacken. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Otto Zurkirchen, von Hasle (LU), in Weiningen (ZH).

16. Oktober 1954. Drogerie.

E. Gaensli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernest Gänsli, von Zürich und Weihausen (TG), in Zürich 11. Betrieb der «Dreispietz»-Drogerie. Wallisellenstrasse 453.

16. Oktober 1954. Schmiedearbeiten.

August Meyer, in Wädenswil. Inhaber dieser Firma ist August Meyer, von und in Wädenswil. Vertrieb von kunstgewerblichen Schmiedearbeiten. Schönenbergstrasse 39.

16. Oktober 1954. Farben.

Polychrom, G. E. Bohm, bisher in Küsnacht (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1952, Seite 1886), Herstellung und Vertrieb von Farben usw. Diese Firma hat ihren Sitz nach Zollikon verlegt. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 31.

16. Oktober 1954. Technische Neuheiten.

H. Herzig, in Zürich (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1951, Seite 1881), Handel mit «Stana» Nähr- und Stärkungsmitteln. Die Firmainhaberin wohnt in Interlaken. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Vertrieb von technischen Neuheiten. Neues Geschäftsdomizil: Hofstrasse 16 (bei Frau Hedwig Meier).

16. Oktober 1954. Getreide usw.

Silogram S. A. Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1952, Seite 770), Handel mit Getreide usw. Die Generalversammlung vom 13. Oktober 1954 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital auf Fr. 200 000, zerfallend in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt. Hans Hermann und Max Vollenweider sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als Mitglied und zugleich als Präsident des Verwaltungsrates und als Direktor gewählt worden Alfred Berni, von Vals (GR), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Seidengasse 12, in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

15. Oktober 1954. Stuhl- und Tischfabrik.

Girsberger & Co., bisher in Zürich 11, Stuhl- und Tischfabrik, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1954, Seite 1578). Der Sitz wurde nach Bützberg, Gemeinde Thunstetten, verlegt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Wilhelm Girsberger, Heinrich Girsberger und Magdalena Girsberger, alle von Zürich, nun wohnhaft in Bützberg, und Kommanditistin mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 50 000 ist Wwe. Rosa Girsberger, geb. Pfister, von Zürich, nun ebenfalls in Bützberg. Die Gesellschaft hat am 11. Juni 1954 begonnen und dabei Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Wilhelm Girsberger, Stuhl- und Tischfabrik, Zürich», in Zürich, übernommen. Einzelprokura ist erteilt an die Kommanditistin Wwe. Rosa Girsberger, Stuhl- und Tischfabrik. Hauptstrasse Zürich-Bern, Bützberg.

15. Oktober 1954.

Käse-Export AG Aarwangen, in Aarwangen, Handel mit und Export von Käse aller Art und verwandten Produkten (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1953, Seite 275). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 11. Oktober 1954 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: Geiser & Schmutz AG, Käseexport Aarwangen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern.

Bureau Bern

15. Oktober 1954. Waschautomaten usw.

Werner Gysi & Co., in Bern, Westinghouse-Vertretung für Waschautomaten usw. (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1954, Seite 1654). Die an Ernst Aeberhard erteilte Prokura ist erloschen.

15. Oktober 1954. Taxibetrieb.

Ernst Hiltbrunner, in Bern, Taxameterbetrieb (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1949, Seite 2990). Neues Geschäftsdomizil: Birkenweg 44.

15. Oktober 1954. Buchdruckerei.

Willi P. Wäleli, in Bern, Buchdruckerei Schönbürg (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1928, Seite 690). Neues Geschäftsdomizil infolge amtlicher Umnummerung: Schönbürgstrasse 48.

15. Oktober 1954. Wirtschaft.

Rosa Krähenbühl, in Bern, Betrieb der Wirtschaft «Tübeli» (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1947, Seite 2538). Die Inhaberin heisst infolge Heirat nun Rosa Leuenberger geb. Walther, nun heimatberechtigt in Rüderswil. Die Firma wird abgeändert in **Rosa Leuenberger**. Der Ehemann hat zum Geschäftsbetrieb seine Zustimmung gegeben.

15. Oktober 1954. Trödlergeschäft.

Frau Kohli, in Bern, Trödlergeschäft (SHAB. Nr. 111 vom 12. Mai 1916, Seite 761). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

15. Oktober 1954.

Grundstück- und Verwaltungs-A.G., in Bern (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1949, Seite 1031). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 1. Oktober 1954 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

15. Oktober 1954.

Kali A.G. (Potasse S.A.), in Bern (SHAB. Nr. 219 vom 20. September 1954, Seite 2406). Dr. Werner L. Scherrer, nun wohnhaft in Zollikon (Zürich), ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates (bisher Vizepräsident). John-M. Roach ist nun Vizepräsident (bisher Präsident). Sie führen nach wie vor Einzelunterschrift.

15. Oktober 1954.

Bau- & Verwaltungs-A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1954, Seite 487). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Biel (SHAB. Nr. 238 vom 12. Oktober 1954, Seite 2602) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

15. Oktober 1954. Ofenbau.

Albert Fröhlich, in Bern, Ofenbau (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1952, Seite 2106). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Büren a. d. A.

16. September 1954.

Watta-Immobilien A.G., in Lengnau b. B. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. September 1954 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und die Veräusserung von Liegenschaften. Sie kann alle Handlungen finanzieller, kommerzieller oder industrieller Natur vornehmen, die mit dem Hauptzweck in Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihr gehören an: Erwin Gilomen, von und in Lengnau b. B., als Präsident, und Hanny Gilomen geb. Schlup, von und in Lengnau b. B., als Sekretärin. Die beiden Mitglieder der Verwaltung führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Krähenbergstrasse 25.

13. Oktober 1954. Verbandstoffe, Watte.

Erwin Gilomen, in Lengnau b. B., Verarbeitung von Verbandstoffen und Watte (SHAB. Nr. 30 vom 7. Februar 1942, Seite 292). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Erwin Gilomen & Cie.», in Lengnau b. B.

13. Oktober 1954. Verbandstoffe, Watte.

Erwin Gilomen & Cie., in Lengnau b. B. Erwin Gilomen und dessen gütlich getrennte Ehefrau Hanny Gilomen geb. Schlup, beide von und in Lengnau b. B., sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1954 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Erwin Gilomen», in Lengnau b. B., übernommen hat. Verarbeitung von Verbandstoffen und Watte sowie verwandter Artikel. Krähenbergstrasse 25.

Bureau de Courtelary

14 octobre 1954.

Chocolats Camille Bloch, Société anonyme, à Courtelary (FOSC. du 14 juillet 1954, N° 161, page 1827). La procuration conférée à Werner Strasser est radiée.

15 octobre 1954. Café.

Alfred Hodel, à Tramelan, exploitation du Café de l'Union (FOSC. du 2 septembre 1931, N° 302, page 1900). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve. Alfred Hodel», à Tramelan.

15 octobre 1954. Café.

Vve. Alfred Hodel, à Tramelan. Le chef de la maison est veuve Emilie Hodel née Siegel, de Unterlangenegg, à Tramelan. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Alfred Hodel», à Tramelan, radiée. Exploitation du Café de l'Union. Rue de la Gare 4.

15 octobre 1954. Boucherie.

Jean Helbling, à Cormoret, boucherie-charcuterie (FOSC. du 12 janvier 1946, N° 9, page 115). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

15 octobre 1954. Bois, porcs, fromages.

Otto Zürcher, à Cormoret, exploitation d'une fromagerie (FOSC. du 14 septembre 1945, N° 215, page 2214). Le titulaire de la raison n'exploite plus une fromagerie. Il change son genre de commerce en: Commerce de bois, de porcs et de fromages.

16 octobre 1954. Scierie, commerce de bois.

Ernest Leiser, à Cortébert. Le chef de la maison est Ernest Leiser, de Seedorf (Berne), domicilié à Cortébert. Exploitation d'une scierie et commerce de bois.

Bureau Interlaken

15. Oktober 1954. Hotel usw.

Hans Thalhauser, bisher auf Schynige Platte, Gemeinde Gsteigwiler, Betrieb des Hotels «Schynige Platte» (SHAB. Nr. 56 vom 7. März 1936, Seite 568). Die Firma hat den Sitz nach Unterseen verlegt, wo der Inhaber jetzt wohnt. Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Hotel-Restaurants und Strandbades Neuhaus.

15. Oktober 1954. Hotel.

F. Hutmacher, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Fritz Hutmacher, von Gysenstein-Konolfingen, in Interlaken. Betrieb des Hotels «Lötschberg». General-Guisan-Strasse 31.

Bureau de Moutier

13 août 1954.

Syndicat d'élevage bovin Les Genevez, aux Genevez. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but d'encourager l'élevage de la race tachetée rouge. Les statuts portent la date du 5 avril 1954. Les engagements du syndicat sont garantis par sa fortune et subsidiairement par la responsabilité individuelle et illimitée de ses membres. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de cinq membres. Le président ou son suppléant engage la société par sa signature collective à deux avec le secrétaire-caissier. Léon Humair, de et aux Genevez, est président; Antoine Rebetz, de et aux Genevez, vice-président; Germain Brahier, de Lajoux, aux Genevez, secrétaire-caissier.

16 octobre 1954.

Société coopérative de logements LE LOGIS, à Bévillard (FOSC. du 22 juin 1950, N° 143, page 1631). Suivant procès-verbal de son assemblée générale extraordinaire du 3 mai 1954, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

16 octobre 1954. Radios.

René Paroz, à Malleray, commerce de radios (FOSC. du 30 juin 1933, N° 150, page 1587). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Porrentruy

16 octobre 1954. Produits d'entretien.

Georges Hostettler-Maillet, à Courtedoux. Le titulaire est Georges Hostettler, fils de Martha, de Wahlern, à Courtedoux. Fabrication, achat et vente de produits d'entretien.

Bureau Wangen a. d. A.

13. Oktober 1954. Waren verschiedener Art.

Wwe. Anna Gyga, in Seeberg, Vertretungen in Waren verschiedener Art (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1948, Seite 2182). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Werner Bühler», in Seeberg, übernommen.

13. Oktober 1954. Waren aller Art, Kohlen.

Werner Bühler, in Seeberg. Inhaber der Firma ist Werner Bühler, von Bannwil, in Seeberg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Wwe. Anna Gyga», in Seeberg. Handel mit Waren aller Art und Kohlenhandlung. Leinacker.

Luzern - Lucerne - Lucerna

14. Oktober 1954.

Kriensereggbahn A.G., in Kriens (SHAB. Nr. 144 vom 25. Juni 1953, Seite 1539). Das Grundkapital von Fr. 1 000 000 ist voll einbezahlt. An der Generalversammlung vom 30. Juni 1954 wurde das Aktienkapital durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 1 250 000 erhöht, eingeteilt in 2500 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

15. Oktober 1954. Hotel.

Muheim's Erben, in Luzern, Hotel-Restaurant «Pfistern» (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1949, Seite 283). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; sie ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Kommanditgesellschaft «Weber-Muheim & Co., Hotel Pfistern», in Luzern.

15. Oktober 1954.

Weber-Muheim & Co., Hotel Pfistern, in Luzern. Unter dieser Bezeichnung bildeten Frau Olga Weber geborene Muheim, mit Zustimmung ihres Ehemannes, von Zürich, in Paris, und die Firma Ellébore S.A., in Lausanne, eine Kommanditgesellschaft, die mit dem 29. Juni 1954 begonnen und auf den 4. Juni 1954 Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Muheim's Erben» übernommen hat. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Frau Olga Weber-Muheim; sie führt Einzelunterschrift. Kommanditärin mit einer Barkommandite von Fr. 10 000 ist die Firma Ellébore S.A., in Lausanne. Betrieb des Gasthauses und Restaurant-Hotels Pfistern. Kornmarkt 4.

15. Oktober 1954.

Marmor-, Stein- & Kies A.G. in Liq., in Luzern (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1952, Seite 1359). Diese Gesellschaft ist nun nach beendeter Liquidation erloschen; sie wird daher im Handelsregister gestrichen.

15. Oktober 1954. Maschinen.

Telan A.G. Luzern, in Luzern, Maschinen usw. (SHAB. Nr. 56 vom 7. März 1952, Seite 634). Neues Geschäftsdomizil: Moosstrasse 1.

Uri - Uri - Uri

14. Oktober 1954.

Rosa Renner, Sporthotel Sonne, in Andermatt. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Rosa Renner, von und in Andermatt. An Josef Zurgilgen, von Sarnen, in Andermatt, wird Prokura erteilt. Betrieb des Hotels «Sport-hotel Sonne» mit Restaurant und Dancingbar.

Glarus - Glaris - Glarona

11. Oktober 1954. Baugeschäft usw.

Franz Vago & Cie., in Näfels, Kollektivgesellschaft, Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 304 vom 31. Dezember 1942, Seite 2978). Diese Firma hat sich infolge Todes des Gesellschafters Hermann Lampe aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma im Handelsregister des Kantons Glarus gelöscht.

11. Oktober 1954.

Schweizerische Eternit-Bau A.G., in Niederurnen (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1947, Seite 1603). Die Einzelprokura von Eugen Guhl ist erloschen. Einzelunterschrift wurde erteilt an Anna Fäustler, von Münchwilien, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach.

11. Oktober 1954.

Baugenossenschaft Glarus, in Glarus (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1952, Seite 2655). Die Unterschriften von Albert Schmid, Präsident, und Jost Leuzinger, Kassier, sind erloschen. Neu wurden gewählt: als Präsident: Christian Meier, von Schleithelm, in Netstal, und als Kassierin: Helene Jung-Zwahlen, von La Chaux-de-Fonds, in Glarus. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder der Kassierin. Rechtsdomizil: Bleichstrasse 17, bei Max Hildinger; Geschäftslokal beim Präsidenten Christian Meier, in Netstal.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

14. Oktober 1954. Textilmetallprodukte usw.

Studer Textmetall A.-G., in Niedergösgen, Textilmetallprodukte, isolierte Drähte usw. (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1954, Seite 547). In der Generalversammlung vom 1. Oktober 1954 wurde das Aktienkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 250 000 erhöht durch Ausgabe von 200 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 250 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Neu wurden zu Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Arthur Döbeli, von Fahrwangen (Aargau), in Schönenwerd, als Präsident, und Dr. Ernst Meyer, von und in Solothurn. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Der bisherige Präsident, Hermann Studer-Strub, ist nun Vizepräsident an Stelle von Hermann Studer-Feller. Am Unterschriftenrecht der beiden wird nichts geändert. Der Prokurist Linus Studer wohnt nun in Schönenwerd.

Bureau Stadt Solothurn

14. Oktober 1954.

Asphalt A.-G. Solothurn, in Solothurn (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1947, Seite 1292). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 9. Oktober 1954 wurde die Firma abgeändert in Asphalt & Strassenbau AG. Das Aktienkapital ist von Fr. 50 000 auf Fr. 150 000 erhöht worden durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Es beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 150 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft bezweckt die Ausführung von Strassenbau-, Tiefbau-, Asphalt- und Isolationsarbeiten sowie die Holzplasterung und die Vertretung in Strassenbaustoffen. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Hugo Sieber und Gottfried Zurflüh sind infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsrat ist wie folgt neu bestellt worden: Paul Siegenthaler, von Trub, in Aarburg, Präsident; Max Sieber, von Büren zum Hof, in Solothurn, Vizepräsident (bisher Präsident); Theo Gysler, von Aarau und Basel, in Liestal, und Adrien Sudan, von Broc, in Olten. Sie zeichnen zu zweien. Als Geschäftsführer ist Gottfried Zurflüh, von Wynigen, in Solothurn, ernannt worden. Er zeichnet zu zweien.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

16. Oktober 1954. Obst, Gemüse.

Stefan Bonini, in Birsfelden, Obst- und Gemüsehandlung (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1951, Seite 2676). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Oktober 1954. Transporte, Sand, Kies.

R. Brodmann-Bochat, in Ettingen, Autotransporte und Handel mit Sand und Kies (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1947, Seite 3055). Da eine Eintragspflicht nicht mehr besteht (Art. 54 HRV), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

16. Oktober 1954. Bauschreinerei.

E. Morgenthaler-Rufer, in Zuzgen, Bauschreinerei (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1949, Seite 2892). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

16. Oktober 1954. Taxibetrieb.

Gottfried Roth, in Langenbruck, Taxameterbetrieb (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1950, Seite 357). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. Oktober 1954. Rohwolle, Wollprodukte.

Comptoir Lainier H. A. Favre, bisher in Genf (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1951, Seite 1588). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Allschwil verlegt, wo der Inhaber Henri-Adrien Favre-von Leonhout, von Vallorbe (Waadt), nun ebenfalls wohnhaft ist. Geschäftsnatur: Handel mit Rohwolle und Wollprodukten. Steinbühlweg 9.

16. Oktober 1954. Gasthof, Metzgerei.

Ernst Aeschlimann, bisher in Urtenen (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1950, Seite 3195). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Benken (Basel-Landschaft) verlegt, wo der Firmainhaber Ernst Aeschlimann-Burgunder, von Rüegsau (Bern), nun ebenfalls wohnhaft ist. Die Firma wird geändert in E. Aeschlimann. Neue Geschäftsnatur: Gasthof und Metzgerei «Zum Rössli».

16. Oktober 1954. Uhren.

Marie Mohler-Miesch, in Ittingen. Inhaberin dieser Einzelfirma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, mit dem sie in vertraglicher Gütertrennung lebt, Marie Mohler-Miesch, von Diegten, in Ittingen. Atelier zum Flachlegen von Unruhen, Anker- und Finissagerädern für Uhren sowie zum Rivieren von Unruhen. Hauptstrasse.

16. Oktober 1954. Gasthof.

Paul Santschi, bisher in Rheinfelden (SHAB. Nr. 115 vom 21. Mai 1951, Seite 1216). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Waldenburg verlegt, wo der Firmainhaber Paul Santschi-Frank, von Sigriswil (Bern), nun ebenfalls wohnhaft ist. Die Firma wird geändert in P. Santschi-Frank. Geschäftsnatur: Gasthof «Löwen». Hauptstrasse.

16. Oktober 1954. Tapeziererei.

Jos. Sorg, in Muttentz, Tapezierwerkstätte (SHAB. Nr. 105 vom 8. Mai 1951, Seite 1108). Der Firmainhaber wohnt nun in Riehen.

16. Oktober 1954.

Immobilien-Gesellschaft Wasserturm A.G., in Liestal (SHAB. Nr. 189 vom 16. August 1954, Seite 2108). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde gewählt Dr. Willy Baltzer, von Basel, in Liestal. Das bisherige einzige Mitglied des Verwaltungsrates, Dr. Max Laube-Tröbler, ist nun Präsident; an seiner Unterschriftenberechtigung wird nichts geändert.

16. Oktober 1954.

Rheinsand & Kies A.G., in Muttentz (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1947, Seite 544). Kollektivprokura wurde erteilt an Marx W. Christen, von Ittingen und Basel, in Basel; August Schaub, von Giebenach, und Kaspar Haegi, von Hausen a. A., beide in Muttentz.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

15. Oktober 1954. Bürsten, Pinsel.

Jak. Scheffmacher senior, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jakob Scheffmacher senior, von Schaffhausen und Herblingen, in Schaffhausen. Fabrikation von Bürsten und Pinseln; Spezialität: technische Bürsten. Vordergasse 23.

15. Oktober 1954.

Spar- und Leihkasse Schaffhausen, in Schaffhausen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1952, Seite 2900). Der Verwalter Ernst Brüttsch-Heller ist Bürger von Büttenhardt und Schaffhausen.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

5. Oktober 1954. Champignons.

Anton Lanter, in Untereggen. Inhaber der Firma ist Anton Lanter, von Steinach, in Untereggen. Edel-Champignon-Kulturen (Zucht und Verkauf). Hinterhof.

14. Oktober 1954. Stickereiartikel.

Karl Steinperi-Perkofer, in Rorschach, Handel mit Stickereiartikeln (SHAB. Nr. 261 vom 9. November 1953, Seite 2692). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

14. Oktober 1954. Haushaltsartikel.

Gottfried Weber-Schmid, in Mels, Handel mit Haushaltsartikeln und Artikeln verschiedener Art (SHAB. Nr. 154 vom 6. Juli 1954, Seite 1747). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Oktober 1954. Textilien.

Walter Eisenring, in Wil, Textilvertretungen, Export und Import (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1954, Seite 117). Die Prokuren von Simon Eisenring-Diethelm und August Lenz sind erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Eva Eisenring-Osbahr, von Bichelsee, und Ida Germann, von Muolen, beide in Wil (St. Gallen).

14. Oktober 1954. Restaurant.

Walter Minder, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Walter Minder, von Huttwil (Bern), in St. Gallen. Restaurant Gartenhaus, Geltenwilenstrasse Nr. 10.

14. Oktober 1954. Postautohalter, Taxibetrieb.

Heribert Hutter, in Kriessern, Gemeinde Oberriet, Postautohalter und Taxibetrieb (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1950, Seite 2027). Diese Firma wird gelöscht, da der Postautobetrieb aufgegeben wurde und der Firmainhaber nicht mehr eintragspflichtig ist.

15. Oktober 1954.

Kaufmännische Corporation, in St. Gallen, Verein (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1950, Seite 2779). Als Mitglieder des Directoriums sind ausgeschieden: Dr. h.c. Friedrich Hug, Präsident, Carl Stucki, und Albert Schmidheini. Ihre Unterschriften sowie diejenige von Jean Oderbolz, sind erloschen. Das bisherige Mitglied Alfred Raduner wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurden als Mitglieder des Directoriums mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Curt E. Wild, von und in St. Gallen, als Vizepräsident; Robert Graf, von und in Rebstein, und Theodor Grauer, von Degersheim, in Rorschach. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an: Dr. Hans R. Leuenberger, von Ursenbach, in St. Gallen, 1. Sekretär.

15. Oktober 1954.

Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Directoriums A.-G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1946, Seite 1784). Dr. h.c. Friedrich Hug; Präsident, und Carl Stucki sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sowie diejenige von Jean Oderbolz, Verwalter, sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Alfred Raduner wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurden in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Curt E. Wild, von und in St. Gallen, als Vizepräsident, und Theodor Grauer, von Degersheim, in Rorschach. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an: Willi Pfannenstiel, von Krinau, in St. Gallen, Verwalter.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

16. Oktober 1954. Landesprodukte.

Willi Preisig, in Kradolf. Firmainhaber ist Willi Preisig, von Schwellbrunn, in Kradolf. Handel mit Landesprodukten.

16. Oktober 1954. Schmiede, elektrische Anlagen.

Hans Pfister, in Mauren. Firmainhaber ist Hans Pfister, von und in Mauren. Schmiede und elektrische Anlagen.

16. Oktober 1954. Holz, Kohlen.

Paul Meyer, in Bischofszell. Firmainhaber ist Paul Meyer, von Wohlen (Aargau), in Bischofszell. Holz- und Kohlenhandlung. Poststrasse.

16. Oktober 1954. Schmiede, landwirtschaftliche Maschinen usw.

A. Witzig, in Berg. Firmainhaber ist Arnold Witzig, von Romanshorn, in Berg. Schmiede und Installationen, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen.

16. Oktober 1954. Teppiche, Textilien.

Alfr. Graf, in Münchwilen, Vertrieb von Teppichen und Textilien (SHAB. Nr. 261 vom 6. November 1952, Seite 2708). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

16. Oktober 1954. Bäckerei, Kolonialwaren usw.

A. Metzger-Pfiffner, in Arbon. Bäckerei, Konditorei und Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1952, Seite 408). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

16. Oktober 1954. Lehrbriefe.

Mentor A.G., in Kreuzlingen. Herausgabe von Mentor-Lehrbriefen (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1949, Seite 3102). Die Gesellschaft hat sich gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 15. September 1954 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma wird gelöscht.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Locarno

13 ottobre 1954. Biciclette, ecc.

Società Anonima Silar, in Locarno, fabbricazione e vendita all'ingrosso di biciclette, ecc., società sciolta a seguito di fallimento (FUSC. del 13 novembre 1951, N° 266, pagina 2819). La procedura di fallimento essendo chiusa, questa ragione sociale è cancellata d'ufficio.

14 ottobre 1954. Maglieria, camiceria, ecc.

Kühner & Figli, a Locarno, maglieria, camiceria, ecc. (FUSC. del 22 novembre 1950, N° 274, pagina 2995). Il socio Hermann Kühner ha cessato di far parte della ditta a far tempo dal 14 ottobre 1954. La ditta continua tra gli

altri soci Carlo-Ermanno Kühner e Erna Kühner, di Hermann, sotto la nuova ragione sociale Figli di Kühner Hermann. Vincola la ditta la firma collettiva dei soci.

Ufficio di Lugano

15 ottobre 1954.

Immobiliare «La Panoramica» S.A., in L u g a n o. Con atto notarile e statuti del 13 ottobre 1954 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per iscopo la compravendita, la costruzione, l'affitto, l'amministrazione d'immobili di ogni genere, con partecipazione a società similari sia in Svizzera sia all'estero, ed in specie l'acquisto del terreno alla part. N° 899 R.F.D. di Lugano per il prezzo di 60 000 fr. Il capitale è di 75 000 fr., suddiviso in 150 azioni al portatore di 500 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni sono fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente da uno solo che è Carlo Viscardi fu Giovanni, da S. Vittore (Grigioni), in Lugano, con firma individuale. Recapito: c/o rag. C. Viscardi, via Canova 7.

15 ottobre 1954. Colle, ecc.

Fural-Plast S.A., in Taverne-Torricella. Con atto pubblico e statuti in data 2 ottobre 1954 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per iscopo la fabbricazione ed il commercio di colle ed articoli similari, nonché loro derivati ed applicazioni. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. L'ing. Paolo Waltz ha apportato alla società macchinario, utensili, semi-lavorati e materie prime, come all'inventario del 2 ottobre 1954 annesso all'atto costitutivo, per il prezzo complessivo di 24 000 fr. accettato dalla società per tale prezzo e pagato all'apportante mediante consegna di 24 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente da cinque che sono: Virginio Curti fu Edoardo, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), presidente; dott. Armando Pedrazzini fu Tomaso, da Campo Vallemaggia, in Chiasso, vice-presidente; dott. Domenico Cannavale fu Pasquale, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), amministratore delegato; Vittorio Pellandini fu Vittore, da Arbedo, in Taverne-Torricella, e ing. Paolo Waltz, di Giovanni, da Basilea, in Mendrisio. La società è impegnata dalla firma collettiva di 2 membri del consiglio di amministrazione. Recapito: c/o Riseria Curti, Taverne.

16 ottobre 1954. Macelleria.

Ranzi Giacomo, in Ruvigliana di Castagnola. Titolare è Giacomo Ranzi fu Carlo, da Pregassona, in Castagnola. Macelleria. (Inscrizione d'ufficio, decisione autorità di vigilanza del 17 settembre 1954.)

Distretto di Mendrisio

14 ottobre 1954. Costruzioni, ecc.

Edoardo Fossati & Co., succursale di Chiasso. Sotto questa ragione sociale la società in nome collettivo «Edoardo Fossati & Co.», in Mendrisio, impresa costruzioni, sopra e sottostruttura, iscritta l'8 novembre 1949 (FUSC. dell'11 novembre 1949, N° 265, pagina 2927), ha creato una succursale in Chiasso. La succursale è vincolata dalla firma individuale del socio Edoardo Fossati fu Federico, da ed in Mendrisio. Recapito: via Francesco Soave, 5.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Grandson

14 ottobre 1954. Pièces à musique, articles de ménage, etc.

LADOR S.A., à Sainte-Croix (FOSC. du 22 décembre 1952, N° 305, page 3177). Dans son assemblée générale du 28 juin 1954, cette société a pris acte de la démission comme administrateur de Marcel Calame, vice-président; qui est radié. Elle a nommé en qualité de nouvel administrateur Robert Lador, de Bullet, à Sainte-Croix, et l'a désigné comme vice-président du conseil d'administration. Il demeure inscrit comme directeur. Robert Lador engagera la société par sa signature collective avec un des autres administrateurs ou avec un fondé de procuration.

Bureau de Lausanne

Rectification.

Mme Delaporte & Cie, à L a u s a n n e, société en nom collectif (FOSC. du 13 octobre 1954, page 2618). Adresse exacte: rue Haldimand 8.

14 octobre 1954.

Applications Industrielles S.A., précédemment à M o n t h e y (FOSC. du 1^{er} février 1951, page 281). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 11 octobre 1954, la société a décidé: de transférer le siège social à Lausanne; de réduire au sens de l'art. 735 C.O. son capital de 125 000 fr. à 50 000 fr. par l'annulation de 150 actions de 500 fr. nominatives; de convertir les 100 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées, en 500 actions nominatives de 100 fr., entièrement libérées; de modifier les statuts en conséquence. La société a pour but le sablage, la métallisation de peinture, de revêtements plastiques et de bitumage, ainsi que la fabrication et la vente de brasures tendre pour l'aluminium et ses alliages. Les statuts originaires portent la date du 15 juillet 1946; ils ont été modifiés les 8 août et 2 novembre 1949, et le 11 octobre 1954. Le capital actuel est de 50 000 fr., divisé en 500 actions nominatives de 100 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font par plis recommandés. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Les signatures des administrateurs Gustave Deferr, Roger Egli et Fritz Aubert, démissionnaires, sont radiées. Le conseil est composé de Jean Savaré, président et délégué, d'Italie, à Lausanne; Paul Altwegg, de Berg (Thurgovie), et Willy Ritz, de Berneck (St-Gall), ces deux à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs ou par la signature individuelle de l'administrateur-délégué. Bureau: chemin de Malley 62 (chez Jean Savaré).

14 octobre 1954. Brevets, marques, etc.

Transam S.A., à L a u s a n n e, brevets, marques, licences, etc. (FOSC. du 17 septembre 1954, page 2384). Le capital de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., est maintenant entièrement libéré par un apport de 30 000 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 13 octobre 1954. Il a été fait apport à la société, suivant convention et inventaire au 13 octobre 1954, des actifs, à l'exclusion de tous passifs, du commerce de produits de nettoyage dont Jean-Pierre Deverin est propriétaire à Bulle (marchandises, emballages, matériel, fonds de commerce, marques et formules de fabrication) estimés à la somme de 30 000 fr. et acceptés pour ce prix.

14 octobre 1954. Immeubles.

Le Pécos O., à L a u s a n n e, société anonyme immobilière (FOSC. du 12 mai 1949, page 1279). La signature de Violette Roussy, seule administratrice démissionnaire, est radiée. Arvid Wæber, de Berne, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: chemin de Bellevue 8 (chez l'administrateur).

14 octobre 1954. Installations frigorifiques.

R. Burdet, à L a u s a n n e, installations frigorifiques (FOSC. du 20 avril 1953, page 928). Le siège de la maison de même que le domicile particulier du titulaire sont transférés à R e n e n s. Chemin des Aîrelles 6.

15 octobre 1954. Restaurant.

Mme Y. Porehet, à R e n e n s. Le chef de la maison est Yolande Porchet née Sassi, femme autorisée et séparée de biens de Louis Porchet, de Corcelles-le-Jorat, à Renens. Café-restaurant à l'enseigne: «Café du Léman». Rue du Léman 2.

15 octobre 1954. Publicité, art graphique.

«Graphartis» Mme Villosz, à Lausanne. Le chef de la maison est Lucienne Villosz née Werth, épouse autorisée de Jean-Jacques Villosz, de Plagne (Berne), à Lausanne. Publicité, atelier d'art graphique. Chemin de Grandchamp 2.

15 octobre 1954. Immeubles.

Valeney-Glycines B S.A., à L a u s a n n e. Suivant acte authentique et statuts du 11 octobre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant pour but l'achat d'une parcelle de terrain chemin des Glycines, à Lausanne, d'une surface de 1262 m², soit le solde de la parcelle 838, feuille 7, du cadastre de la commune de Lausanne, pour le prix de 50 000 fr., et la construction d'un bâtiment locatif sur cette parcelle. La société pourra acheter, vendre, louer d'autres immeubles bâtis ou non bâtis, construire tous bâtiments et faire toutes opérations en rapport avec son but. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose de un ou de plusieurs membres. Elie Quinzani, de et à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: avenue de France 23 (chez Chs. Quinzani S.A.).

Bureau de Nyon

14 octobre 1954. Immeubles.

AVIMOB S.A., à A r z i e r. Suivant acte authentique et statuts du 13 octobre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but toutes opérations immobilières, mobilières et financières, mais non bancaires, de quelque sorte que ce soit, telles que, notamment, l'achat, la construction, la vente et la location d'immeubles en Suisse et à l'étranger. Elle acquerra notamment, après sa constitution, une parcelle de terrain de 1994 m², sise en Marens, commune de Nyon, propriété de Guido et Lorenzo Comba, pour le prix de 29 910 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Actuellement, Louis Brack, d'Oberneunforn (Thurgovie), à Nyon, est seul administrateur avec signature individuelle. Domicile légal: chez Fernand Dufour, à Arzier. Bureau: étude Burnier, notaires, rue César-Soulié 3, à Nyon.

Bureau de Vevey

14 octobre 1954. Appareils de radio, télévision, etc.

Burgherr, à Montreux-Châtelard, commerce d'appareils de radio, télévision, laboratoire d'essai, etc. (FOSC. du 24 décembre 1953, N° 300). Par décision du 8 octobre 1954, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la faillite du titulaire.

14 octobre 1954. Bois, produits laitiers, épicerie, etc.

A. Wicky, aux Avants, commune de Montreux-Châtelard, commerce de bois (FOSC. du 24 mars 1953, N° 68). Le titulaire a transféré le siège de sa maison et son domicile personnel à la rue Industrielle 30, à Montreux-Châtelard. Il ajoute à son genre d'affaires l'exploitation d'un commerce de produits laitiers, charcuterie, épicerie, sous l'enseigne: «Laiterie du Châtelard».

15 octobre 1954. Café.

Gabriel Yersin, à V e v e y, Café des Deux Marchés (FOSC. du 27 novembre 1950, N° 278). Par décision du 12 octobre 1954, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la faillite du titulaire. L'exploitation ayant cessé, la raison sociale est radiée.

Bureau d'Yverdon

14 octobre 1954. Taxi.

Albert Burger, à Y v e r d o n, entreprise de taxi (FOSC. du 1^{er} août 1951, page 1953). Cette raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

15 octobre 1954. Entreprise de bâtiments.

Felice Guglielmetti, à Y v e r d o n, entreprise de bâtiments (FOSC. du 1^{er} décembre 1930, page 2449). Cette raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau Brig

14. Oktober 1954.

Milchproduzentengenossenschaft Brig-Glis, in Brig, Genossenschaft (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1948, Seite 1318). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Emil Pfammatter, Vizepräsident, und Rudolf Holzer, Aktuar; ihre Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Der bisherige Beisitzer César Welschen, von Binn, in Glis, ist nun Vizepräsident. Neu ist in den Vorstand gewählt worden: Walter Kronig, von Zermatt und Randa, in Glis, als Aktuar. Die Unterschrift führen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar.

Bureau de Sion

Rectification.

Caisse de Crédit Mutuel de Randogne, à R a n d o g n e, société coopérative (FOSC. du 15 juin 1948, N° 137, page 1673). Le secrétaire est Henri Crettol.

14 octobre 1954. Cycles, motos, machines agricoles.

Fras Albert, à B r a m o i s, vente, achat, réparations de cycles, motos, machines agricoles (FOSC. du 24 avril 1951, N° 94, page 992). Le siège de la maison, de même que le domicile du titulaire, sont actuellement à S i o n, aux Corbasieres, garage sous l'enseigne: «Garage des deux Collines».

15 octobre 1954. Transports.

Masserey Antoine, à Montana, commune de Randogne, entreprise de transports (FOSC. du 28 décembre 1948, page 3527). Cette maison est radiée

par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Antoine Masserey & Fils, Transports», à Montana-Vermla, commune de Randogne.

15 octobre 1954.

Antoine Masserey & Fils, Transports, à Montana-Vermla, commune de Randogne. Antoine Masserey et ses fils Gilbert et Arthur, tous de Venthône, à Montana-Vermla, commune de Randogne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1954. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison «Masserey Antoine», à Montana, commune de Randogne, radiée. La société est engagée par la signature individuelle de Antoine Masserey. Transports de choses, vente de matériaux.

Bureau de St-Maurice

14 octobre 1954. Grands magasins.

A l'Innovation, S.A., successeurs de Ducrey Frères, à Martigny-Ville, grands magasins, etc. (FOSC. du 6 novembre 1953, page 2667). Max Schaefer, de Seltisberg (Berne), à Morges, est nommé fondé de pouvoir; il signe avec un administrateur ou un autre fondé de pouvoir.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

13 octobre 1954. Modes, bonneterie, etc.

Jane Gauthey, à Peseux. Le chef de la maison est Jane Gauthey, de et à Peseux. Commerce de modes, bonneterie et nouveautés. Grand'Rue 36.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

14 octobre 1954. Cinéma, café.

Emile Augsburg, à La Chaux-de-Fonds, exploitation des cinéma et café Rex (FOSC. du 28 avril 1942, N° 96). Cette raison est radiée par suite du décès du titulaire.

14 octobre 1954. Horlogerie.

Emile Augsburg, à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie, achat et vente (FOSC. du 7 septembre 1940, N° 210). Cette raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Bureau de Neuchâtel

Rectification.

La Neuchâteloise, Compagnie suisse d'Assurances Générales et La Neuchâteloise, Compagnie d'Assurances sur la vie, les deux à Neuchâtel (FOSC. du 13 octobre 1954, N° 239, page 2619). Le comité d'administration est composé de Pierre Dubied, Ernest Froelich, Paul Thorin (déjà inscrits) et Jean-Pierre de Montmolin, de et à Neuchâtel. Ils engagent les deux compagnies par leur signature apposée collectivement à deux.

13 octobre 1954.

Manufacture de soies à métaux Roxer S.A., à Neuchâtel (FOSC. du 9 mars 1953, N° 55, page 556). Le conseil d'administration est composé de: René Froidevaux, président; Jean-Pierre Gschwend, vice-président; Joseph Nappes, secrétaire (tous trois déjà inscrits), et André Pache, d'Oron-la-Ville, à Palézieux-Gare. L'administrateur Charles-Louis Gschwend a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Jean von Allmen, de Lauterbrunnen, à Saïgnelégier, a été nommé directeur. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle du président René Froidevaux ou par la signature collective à deux du président René Froidevaux, des administrateurs Jean-Pierre Gschwend, Joseph Nappes et du directeur Jean von Allmen.

14 octobre 1954. Immeubles.

Enville S.A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 11 octobre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition de l'article 1661 du cadastre de Neuchâtel, pour le prix de 68 000 fr., et la construction de tous bâtiments, l'achat, la vente et la gérance de tous immeubles, ainsi que toutes opérations commerciales et hypothécaires s'y rattachant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; il est libéré de 20 000 francs. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées, par lettre recommandée, aux actionnaires, s'ils sont tous connus de l'administration, sinon par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un administrateur unique, actuellement Albino Turuani, de et à Neuchâtel. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: Draizes 75, chez A. Turuani.

Genf - Genève - Ginevra

14 octobre 1954. Vins.

Constant Bottau, à Genève, commerce de vins en gros (FOSC. du 14 mars 1941, page 515). Le titulaire et son épouse Emilia née Palo sont soumis au régime de la séparation de biens.

14 octobre 1954. Bracelets, etc.

Mme Reymond, à Genève, fabrication et commerce de bracelets-montres et ceintures en matière plastique marque «Protexo», etc. (FOSC. du 12 mars 1953, page 585). La titulaire et son époux Enrico-Francesco Borgesa sont soumis au régime de la séparation de biens.

14 octobre 1954. Bracelets, maroquinerie.

Novocuir S. à r. l. en liq., à Genève, fabrication de bracelets en cuir et de maroquinerie (FOSC. du 31 mars 1954, page 827). L'associée-gérante et liquidatrice Berthe Borgesa, veuve Reymond née Diacon, et son époux Enrico-Francesco Borgesa sont soumis au régime de la séparation de biens.

14 octobre 1954. Produits chimiques, etc.

«ELFOS» Les fils d'Otto Schroeder, à Genève, commerce et représentation de produits chimiques, parfums et autres articles; fabrication de produits cosmétiques, société en nom collectif (FOSC. du 18 septembre 1953, page 2228). L'associé Ernest-Otto Schroeder et son épouse Jeanette Schwabacher née Meyer sont soumis au régime de la séparation de biens.

14 octobre 1954. Epicerie-primeurs.

H. Campani, à Genève. Chef de la maison: Hélène Campani née Lecas, de nationalité italienne, à Genève. Epicerie-primeurs. 17, rue des Etuves.

14 octobre 1954. Biscuits.

Mme Y. Failloubaz, à Genève. Chef de la maison: Yvonne-Marie Failloubaz, de Vallamand (Vaud), à Carouge. Représentation et commerce de biscuits. 34, rue d'Arve.

14 octobre 1954. Matériel radio-électrique.

R. Lussi, à Genève. Chef de la maison: Raymond-Emilien Lussi, de Stans (Unterwald), à Genève. Commerce de matériel radio-électrique. 1, Cours de Rive.

14 octobre 1954. Lingerie-bonneterie.

Alice Ravenel, à Genève. Chef de la maison: Alice Ravenel née Godet, de Trélex (Vaud), à Genève. Commerce de lingerie-bonneterie. 61, rue de Carouge.

14 octobre 1954. Tapisserie, etc.

Mme Hofmann, à Genève, tapissier, réparations et ameublements (FOSC. du 17 juin 1930, page 1281). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

14 octobre 1954. Articles de sport, produits textiles, etc.

Chez l'Oncle Sam S.A. (Zum Onkel Sam A.G.), à Genève, textiles, habillement, etc. (FOSC. du 23 mars 1948, page 835). Selon procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 4 octobre 1954, les statuts ont été modifiés. Nouvelle raison sociale: Sam Sport S.A. (Sam Sport A.G.). But: importation et exportation de tous articles de sport, de produits textiles et d'habillement de tous genres, et exploitation en la forme commerciale de divers magasins de vente au détail.

15 octobre 1954. Café-brasserie.

Mme J. Darbellay, à Genève. Chef de la maison: Juliette Darbellay née Frossard, de Liddes (Valais), à Genève, épouse autorisée de Luc Darbellay. Exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne: «Café du Village Suisse». Boulevard Carl-Vogt 43.

15 octobre 1954. Café-brasserie.

L. Frossard, à Carouge. Chef de la maison: Lucien-Louis Frossard, de nationalité française, à Carouge. Café-brasserie, à l'enseigne: «Café du Mont-Salève». Place du Rondeau 9.

15 octobre 1954.

H. G. L. Manufacture d'Appareils d'éclairage électrique, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 mars 1954, page 711). Nouveaux bureaux: rue du Rhône 92.

15 octobre 1954.

Société Immobilière du Boulevard (Lettre B), à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 février 1947, page 474). André Wermuth, de et à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux. Les pouvoirs de Eugène Momo, administrateur démissionnaire, sont radiés.

15 octobre 1954.

Société des Immeubles locatifs du Pré l'Evêque, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 juin 1947, page 1630). André Wermuth, de et à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux. Les pouvoirs de Eugène Momo, administrateur démissionnaire, sont radiés.

15 octobre 1954.

Société Immobilière de la Rue du Marché N° 3, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 septembre 1947, page 2691). Alexandre Hauchmann, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Henry Bruderlein, démissionnaire, sont radiés. Domicile: place du Molard 6 (bureaux de M^e Alexandre Hauchmann, avocat).

15 octobre 1954. Céréales, etc.

Sogralim S.A., à Genève, céréales, graines fourragères, etc. (FOSC. du 29 juillet 1954, page 1968). Conseil d'administration: Simon Frank (inscrit), nommé président et délégué, avec signature individuelle; Alfred Roemer, de Genève, à Choulex, et Georges Capitaine, de Roches (Berne), à Genève, avec signature collective à deux. Procuration collective à deux est conférée à Claude Bugnion, de Belmont s. Lausanne, à Genève.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Union des Usines et des Exploitations forestières de Nasic, Société anonyme, à Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C.O.

Première publication

Dans son assemblée générale du 18 octobre 1954, la société a décidé de réduire son capital social de 365 000 fr. par le remboursement d'une somme de 4 fr. en espèces sur chacune de ses actions, en sorte que le capital sera désormais de 16 790 000 fr. divisé en 91 250 actions de 184 fr. chacune.

Les créanciers de la société sont informés de ce qui précède afin qu'ils puissent, dans un délai de deux mois à dater de la troisième publication du présent avis, produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis en s'annonçant, avec indication du montant de leurs créances, à M^e Edmond Binet, notaire, boulevard Georges-Favon 1, à Genève. (AA. 278^a)

Genève, le 18 octobre 1954.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière de Copet, à Vevey

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'art. 733 C.O.

Deuxième publication

L'assemblée extraordinaire des actionnaires du 12 octobre 1954 a décidé la réduction du capital social de 150 000 fr. à 75 000 fr. par le rachat et l'annulation des 375 actions privilégiées de la Société de 200 fr. chacune. Le bénéfice comptable qui pourra résulter de cette opération sera porté en amortissement des immeubles de la Société. Après la réduction, le capital social sera de 75 000 fr., divisé en 500 actions de 150 fr. chacune.

Conformément à l'article 733 C.O., les créanciers de la Société sont informés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication du présent avis, ils peuvent produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis.

Siège social: Etude du notaire Marius Décombaz, rue du Simplon 40, Vevey. (AA. 277^a)

Vevey, le 15 octobre 1954.

Le conseil d'administration.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 152882. Hinterlegungsdatum: 17. September 1954, 12 Uhr.
Tschupp & Cie. Aktiengesellschaft in Ballwil, Ballwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bodenwiche, flüssig und fest, Bodenwachsbeize, Möbelpolitur sowie Fussbodenpflegemittel und Polituren aller Art.

Balbo

Nr. 152883. Hinterlegungsdatum: 18. September 1954, 12 Uhr.
Victor Mosimann, Apotheker, Langnau i. E. (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 84308 von Gebr. Mosimann, Apotheker, Langnau i. E. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. April 1954 an.

Pharmazeutische und kosmetische Präparate.



Nr. 152884. Date de dépôt: 14 juillet 1954, 16 h.
Bikita Minerals (Private) Limited, Holmes and Hill, Allan Wilson Street, Fort Victoria (Rhodésie du Sud). — Marque de fabrique et de commerce.
Produits chimiques techniques pour usage industriel, tels que minerais, concentrés et sels.

BIKITA

Nr. 152885. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1954, 14 Uhr.
Hans U. Bosshard (HUB), Staffelstrasse 6, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Sanitäre Apparate, Baumaterialien, Hüttenprodukte, Kochherde, keramische Wand- und Bodenplatten.



Nr. 152886. Date de dépôt: 17 septembre 1954, 21 h.
Schenk S.A., Rolle (Vaud, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Boissons alcooliques, y compris vins pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires. Boissons non alcooliques.

RECONDO

Nr. 152887. Hinterlegungsdatum: 17. September 1954, 17 Uhr.
J. E. Hammer & Söhne, Hallerstrasse 15, Pforzheim (Deutschland).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 83954. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. September 1954 an.

Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metalllegierungen, echte und unechte Schmucksachen, leonische Waren, Christbaumschmuck, Fassungen für elektrische Lampen, Manschettenknöpfe.



Nr. 152888. Hinterlegungsdatum: 21. September 1954, 18 Uhr.
E. Mury & Cie. AG., Sternengasse 15, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 84548. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. September 1954 an.

Kurzwaren, Merceriewaren, Posamentierwaren, Furnitüren für Damenschneiderei, insbesondere Faden aller Art, Näh- und Stickseide, Knöpfe, Gummibänder, Schweissblätter, Kragen, Hosenträger, Strumpf- und Sockenhalter, Lützen, Strick- und Wirkwaren aller Art, insbesondere Strumpfwaren, Textilwaren aller Art, insbesondere Seiden- und Baumwollbänder, Sammet, Krawatten, Korsette, Hüftenhalter, Büstenhalter, Parfümerien, Kammwaren, Gummiwaren, insbesondere Gummibälle und Gummisauger, Lederwaren, Damentaschen, Handwebeapparate.

ELECTRA

Nr. 152889. Hinterlegungsdatum: 21. September 1954, 18 Uhr.
E. Mury & Cie. AG., Sternengasse 15, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 84549. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. September 1954 an.

Kurzwaren, Merceriewaren, Posamentierwaren, Furnitüren für Damenschneiderei, insbesondere Faden aller Art, Näh- und Stickseide, Knöpfe, Druckknöpfe, Gummibänder, Schweissblätter, Kragen, Hosenträger, Strumpf- und Sockenhalter, Lützen, Garne aller Art, insbesondere Wollgarne, Strick- und Wirkwaren aller Art, insbesondere Strumpfwaren, Textilwaren aller Art, insbesondere Seiden- und Baumwollbänder, Sammet, Krawatten, Korsette, Hüftenhalter, Büstenhalter, Nadelwaren aller Art, insbesondere Rundstricknadeln, Parfümerien, Kammwaren, Gummiwaren, insbesondere Gummibälle und Gummisauger, Lederwaren, Damentaschen, Handwebeapparate.

ALBA

Nr. 152890. Date de dépôt: 22 septembre 1954, 18 h.
Montres Rolex S.A. (Rolex Uhren AG.) (Rolex Watch Co. Ltd.), rue du Marché 18, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

DIVE-O-GRAPH

Nr. 152891. Date de dépôt: 22 septembre 1954, 18 h.
Montres Rolex S.A. (Rolex Uhren AG.) (Rolex Watch Co. Ltd.), rue du Marché 18, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

ROLEX-ENGINEER

Nr. 152892. Hinterlegungsdatum: 22. September 1954, 19 Uhr.
Paul Scheidegger, Gempen (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Sanitäre und hygienische Artikel, Apparate zum Aufbewahren und zur Abgabe von sanitären und hygienischen Bedarfsartikeln, Desinfizierapparate.

Hybo

Nr. 152893. Hinterlegungsdatum: 22. September 1954, 17 Uhr.
Aktiengesellschaft Jacob Scherrer, Romanshorn (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Herren-, Damen- und Kinderwäsche.

NAPOLEON

Nr. 152894. Hinterlegungsdatum: 22. September 1954, 17 Uhr.
Alfred Sutter, Münchwilen (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gärungssessig und essigähnliche Produkte.

KRESSI

Nr. 152895. Hinterlegungsdatum: 23. September 1954, 19 Uhr.
Menzi-Tex S.A., Scheideggstrasse 81, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kleider und Wäsche.



Nr. 152896. Hinterlegungsdatum: 23. September 1954, 20 Uhr.
Oskar Minder, Brunnengasse 6, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Doppelcouch, 2-Betten-Couch sowie Polstermöbel und Möbel aller Art; Beschläge und Scharniere für Möbel.

mindo

Nr. 152897. Hinterlegungsdatum: 23. September 1954, 18 Uhr.
Alfred Theodor Wettstein, Forsterstrasse 62, Zürich 7 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Platten für Möbel und für Innenausbau von Räumen.

Panova

Nr. 152898. Hinterlegungsdatum: 24. September 1954, 20 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Lichtstrasse 35, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Chemische Produkte für die Textil-, Leder-, Papier- und Kunststoff-Industrie.

RATIFIX

Nr. 152899. Hinterlegungsdatum: 24. September 1954, 18 Uhr.
Bally Schuhfabriken AG., Schönenwerd (Schweiz). — Fabrikmarke.
Schuhwaren.



N° 152900.

Date de dépôt: 24 septembre 1954, 18 h.

Schild et Cie, Société Anonyme, rue du Parc 137, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

SONANTO

N° 152901.

Date de dépôt: 27 septembre 1954, 6 h.

OMEGA Louis Brandt & Frère S.A., rue Stämpfli 96, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 83824. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 septembre 1954.

Montres de tous genres, mouvements, boîtiers et chaînes de montres, pendules, réveils, horloges et tous articles d'horlogerie, tous appareils et instruments à mesurer et marquer le temps, outils, accessoires et toutes fournitures et parties détachées employés dans l'horlogerie et la bijouterie, tous articles de publicité.

AGEMO

Transmissions — Uebertragungen

Marques N°s 123647 et 131278. — G. et E. Nicolet «Eureka Watch My», Tramelan-Dessous (Suisse). — Transmission à Eric Nicolet «Eureka Watch», Tramelan (Suisse). — Enregistré le 5 octobre 1954.

Marques N°s 149428 et 149429. — Montres Hoga S.A., Tramelan (Suisse). — Transmission à Markson Bros., 20 Boylston Street, Boston (Massachusetts, USA). — Enregistré le 5 octobre 1954.

Radiations — Lösungen

Marque N° 134370. — Montres Sinex S.A., La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Radiée le 5 octobre 1954 à la demande de la maison titulaire.

Marken Nrn. 136181, 136182, 136352. — Brändli & Co. AG., Bern (Schweiz). — Gelöscht am 5. Oktober 1954 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 149340. — Octus Watch S.A., Grenchen (Schweiz). — Gelöscht am 5. Oktober 1954 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marque N° 151042. — Paul-François Pache, Genève (Suisse). — Radiée le 5 octobre 1954 à la demande de la maison titulaire.

Marke Nr. 151132. — Erich Werner Bierig & Cie. Ltda., Rio de Janeiro (Brasilien). — Gelöscht am 5. Oktober 1954 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marken Nrn. 152037, 152038. — Montres Buler S.A., Lengnau (Bern, Schweiz). — Gelöscht am 5. Oktober 1954 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marque N° 152322. — Nouvelle Fabrique Election, Société anonyme, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Radiée le 5 octobre 1954 à la demande de la maison titulaire.

Marque Nr. 152350. — J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Basel (Schweiz). — Gelöscht am 5. Oktober 1954 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Hypothekarbank in Winterthur

Aktiven

Bilanz per 30. September 1954

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	4 246 823	55	Bankenkreditoren auf Sicht	193 899	40
Coupons	23 803	84	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	3 808 633	80
Bankendebitoren auf Sicht	1 320 416	07	Kreditoren auf Zeit	5 106 976	63
Andere Bankendebitoren	350 000	—	Spareinlagen	42 264 599	47
Wechsel	248 290	51	Einlagehefte	813 930	90
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	11 770 430	78	Kassen-Obligationen	114 788 400	—
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 8 868 873.35	—	—	Kassen-Obligationen Serie 50	12 000 000	—
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	931 492	—	Pfandbrief-Darlehen	22 000 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	2 318 510	—	Sonstige Passiven	9 028 931	98
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 1 491 500.—	—	—	Aktienkapital	15 000 000	—
Hypothekar-Darlehen	195 179 700	—	Reserven	4 500 000	—
Wertschriften	6 409 247	—	Gewinnssaldo-Vortrag	154 857	28
Syndikats-Beteiligungen	144 358	40			
Bankgebäude	775 000	—			
Andere Liegenschaften	75 000	—			
Sonstige Aktiven	5 867 157	33			
Kautionen: Fr. 789 357.70	229 660 229	48	Kautionen: Fr. 789 357.70	229 660 229	48

Ersparnisanstalt Toggenburg AG.

Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil, Brunnadern

Aktiven

Bilanz auf 30. September 1954

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	233 750	19	Bankenkreditoren auf Sicht	485 393	05
Coupons	551	25	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	1 332 146	24
Bankendebitoren auf Sicht	4 087 514	38	Kreditoren auf Zeit	237 110	—
Wechsel	15 168	50	Spareinlagen	50 447 323	53
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	13 879 318	85	Einlagehefte	112 889	90
davon mit hypothekar. Deckung Fr. 10 555 684.—	—	—	Kassaobligationen	42 978 300	—
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	200 986	35	3½%-Anleihe von 1948	5 000 000	—
Hypothekaranlagen	99 418 492	14	Pfandbriefdarlehen	7 300 000	—
Wertschriften	2 446 928	50	Sonstige Passiven	2 253 998	02
Sonstige Aktiven	1 178 671	31	Aktienkapital	10 000 000	—
Nicht einbezahltes Aktienkapital	2 000 000	—	Reserven	3 314 220	73
Kautionen: Fr. 102 072.—	123 461 381	47	Kautionen: Fr. 102 072.—	123 461 381	47

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft, Zürich**Bilanz auf 31. Dezember 1953**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Wertschriften:			Eigenkapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	495 976 245	55	Aktienkapital	60 000 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	69 323 663	57	Reservfonds	20 000 000	—
Uebrige Aktien	52 684 969	93	Spezialreserven:		
Schuldbuchforderungen	4 813 000	—	Spezialreserve	32 500 000	—
Grundpfandtitel	31 864 917	64	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	10 000 000	—
Grundstücke	20 871 700	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Kassabestand und Postcheckguthaben	804 992	27	Lebensversicherung:		
Guthaben bei Banken	37 440 613	63	Deckungskapital für Kapital- und Rentenversicherungen	442 090 612	62
Abrechnungsguthaben aus dem Rückversicherungsverkehr	127 675 775	92	Rücklagen für unerledigte Versicherungen	3 825 678	26
Depots aus übernommenen Versicherungen	552 701 835	38	Unfall- und Schadenversicherung:		
Stückzinsen und Mieten	4 640 240	76	Prämienüberträge	257 066 619	41
Uebrige Aktiven	5 482 775	88	Deckungskapital für laufende Renten	7 080 911	—
			Schwebende Schäden	252 739 711	94
			Uebrige technische Rückstellungen:		
Garantieverbindlichkeiten: Fr. 6 120 725.—			Katastrophenreserve	12 000 000	—
	1 404 280 730	53	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Rückversicherungsverkehr	77 788 635	61
			Depots aus abgegebenen Versicherungen	194 606 309	28
			Schuldverpflichtungen:		
			hypothekarische Belastung der Grundstücke	2 220 000	—
			Wertberichtigungen:		
			Reserve für dubiose Forderungen	3 159 145	—
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal:		
			Fr. 32 798 551.62 ¹⁾		
			Uebrige Passiven	7 818 558	57
			Gewinn	21 384 548	84
			Garantieverbindlichkeiten: Fr. 6 120 725.—		
				1 404 280 730	53

¹⁾ Selbständige Stiftung

Zürich, den 30. Juni 1954.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft
E. Froelich.**Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich****Bilanz per 31. Dezember 1953**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre	2 400 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	6 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	27 019 356	50	Reservfonds	1 500 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	450 000	—	Spezialreserven:		
Uebrige Aktien	873 750	—	Spezialreserve	2 600 000	—
Schuldbuchforderungen	686 000	—	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	700 000	—
Grundpfandtitel	3 599 000	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Guthaben bei Banken	877 458	95	Lebensversicherung:		
Abrechnungsguthaben aus dem Rückversicherungsverkehr	19 500 570	48	Deckungskapital für Kapital- und Rentenversicherungen	49 833 407	18
Depots aus übernommenen Versicherungen	75 706 079	46	Rücklagen für unerledigte Versicherungen	425 077	17
Stückzinsen und Mieten	303 882	11	Unfall- und Schadenversicherung:		
Uebrige Aktiven	35 835	85	Prämienüberträge	18 092 448	28
			Deckungskapital für laufende Renten	405 783	—
			Schwebende Schäden	16 811 653	40
			Abrechnungsverpflichtungen aus dem Rückversicherungsverkehr	7 928 572	02
Garantieverbindlichkeiten: Fr. 162 500.—			Depots aus abgegebenen Versicherungen	25 630 237	39
	131 451 933	35	Wertberichtigungen:		
			Reserve für dubiose Forderungen	390 855	—
			Gewinn	1 133 899	91
			Garantieverbindlichkeiten: Fr. 162 500.—		
				131 451 933	35

Zürich, den 30. Juni 1954.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich
E. Froelich.**Mitteilungen - Communications - Comunicazioni****Bundesbeschluss**

betreffend die Verwertung von nicht mahlfähigem inländischem Brotgetreide der Ernte 1954

(Vom 6. Oktober 1954)

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf die Artikel 31bis, Absatz 3, lit b, und 89bis der Bundesverfassung, nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 24. September 1954,

beschliesst:

Art. 1. Der Bundesrat trifft Massnahmen zur Erleichterung der Verwertung von ausgewachsenem Getreide der Ernte 1954, das vom Bund nicht als Brotgetreide übernommen werden kann.

Er erlässt die Vorschriften betreffend die Verwertung des in Absatz 1 erwähnten Getreides und setzt für dieses den Kaufpreis fest. Ferner bestimmt er die Entschädigung, die dem Käufer vom Bund auszurichten ist, um die Verwendung der Ware zu Futterzwecken zu ermöglichen.

Bis diese Ware abgesetzt ist, kann der Bundesrat soweit nötig die Einfuhr von Futtergetreide einschränken.

Er erlässt die nötigen Straf- und Strafverfahrensbestimmungen.

Art. 2. Dieser Bundesbeschluss wird als dringlich erklärt. Er tritt sofort in Kraft und gilt für ein Jahr. Der Bundesrat ist mit dem Vollzug beauftragt. Er kann die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel sowie die Organisationen der Wirtschaft zur Mitarbeit heranziehen.

Arrêté fédéral

concernant l'utilisation du blé indigène non panifiable de la récolte de 1954

(Du 6 octobre 1954)

L'Assemblée fédérale de la Confédération suisse, vu les articles 31 bis, 3^e alinéa, lettre b, et 89 bis de la constitution; vu le message du Conseil fédéral du 24 septembre 1954, arrête:

Article premier. Le Conseil fédéral arrête des dispositions en vue de faciliter l'utilisation du blé germé de la récolte de 1954 qui ne peut être pris en charge comme blé panifiable par la Confédération.

Il édicte les prescriptions concernant l'utilisation du blé mentionné à l'alinéa premier et en fixe le prix d'achat, ainsi que l'indemnité qui est allouée à l'acheteur par la Confédération, afin de permettre l'emploi de ce blé pour l'alimentation du bétail.

Il peut, au besoin, limiter l'importation de céréales fourragères jusqu'à ce que les stocks de blé germé soient résorbés.

Il édicte les prescriptions pénales et de procédure pénale nécessaires.

Art. 2. Le présent arrêté est déclaré urgent et entre immédiatement en vigueur. Il est valable un an. Le Conseil fédéral est chargé d'en assurer l'exécution. Il peut faire appel au concours de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères et des groupements économiques.

Bundesratsbeschluss

betreffend die Verwertung von nicht mahlfähigem inländischem Brotgetreide der Ernte 1954

(Vom 12. Oktober 1954)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 6. Oktober 1954 betreffend die Verwertung von nicht mahlfähigem inländischem Brotgetreide der Ernte 1954, gestützt auf Artikel 9 des Bundesbeschlusses vom 10. Juni 1953 über die Durchführung einer beschränkten Preiskontrolle,

beschliesst:

Uebnahme

Art. 1. Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel kauft von Produzenten, die im Inlande niedergelassen sind, zwecks Weitergabe an die in ihr zusammengeschlossenen Futtermittelimporteure gekeimten einheimischen, selbstgebaute Weizen, Roggen, entspelzten Dinkel (Kornkerne), sowie Mischel aus Weizen und Roggen, der mindestens fünfzig Gewichtsprozent an Weizen enthält. Mischel mit weniger als 50% an Weizen gilt als Roggen.

Dem Inlandgetreide gleichgestellt ist das Getreide, das ein in der Schweiz wohnender Produzent in der ausländischen Grenzzone anbaut und auf Grund der Zollgesetzgebung im landwirtschaftlichen Grenzverkehr zollfrei einführt.

Von der Uebnahme ausgeschlossen sind unentspelzter Dinkel, Roggen mit mehr als 1/2% Besatz an Mutterkorn, Getreide mit mehr als 2% Besatz an Fremdkörpern (Erde, Steine, Sämereien usw.), Spelzen und Halmteilen, sowie alle feuchte, muffige, schimmelige oder brandige Ware.

Art. 2. Der Preis für das gemäss Artikel 1, Absatz 1 und 2, übernommene Getreide beträgt für 100 Kilogramm, bahnverladen auf die Abgangstation, in eine Mühle oder in ein Lagerhaus der Umgebung geliefert, einheitlich

50 Franken für Weizen und Kornkerne
46 Franken für Roggen und
48 Franken für Mischel.

Preiszuschläge und Preisabzüge werden nicht vorgenommen.

Art. 3. Die Getreideverwaltung organisiert die Uebnahmen für die Genossenschaft für Getreide und Futtermittel und stellt die Aufkaufsorgane zur Verfügung.

Abgabepreis, Kosten der Uebnahme und Abgabe, Geldverkehr

Art. 4. Die Genossenschaft für Getreide und Futtermittel gibt das übernommene Getreide den Futtermittelimporteuren zu den von ihr im Einvernehmen mit der Getreideverwaltung festgesetzten Bedingungen und zu folgenden Preisen ab:

	Franken
Weizen und Kornkerne	34
Roggen	32
Mischel	33

Diese Preise gelten für 100 Kilogramm netto, ohne Sack, franko Wagen Talbahnstation des Importeurs.

Die Handelsmarge der Importeure darf für 100 Kilogramm 75 Rappen nicht übersteigen.

Art. 5. Die Getreideverwaltung trägt die durch die Uebnahme und bis zur Abgabe an den Importeur entstehenden Kosten. Darin inbegriffen sind die Bahnfrachten vom Uebnahmepfad bis zu den der Genossenschaft für Getreide und Futtermittel von der Getreideverwaltung zur Verfügung gestellten Lagern und von dort bis zur Talbahnstation des Importeurs sowie die Aufbewahrungskosten zwischen Uebnahme und Abgabe des Getreides.

Art. 6. Die Getreideverwaltung leistet den Zentralen für Inlandgetreide zur Bezahlung des für die Genossenschaft für Getreide und Futtermittel übernommenen Getreides Geldvorschüsse. Die Genossenschaft rechnet darüber nach dem Verkauf der Ware mit der Getreideverwaltung ab.

Betreffend die Haftung der Zentralen für Inlandgetreide gelten sinngemäss die Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 7. Juli 1932/17. Dezember 1952 über die Getreideversorgung des Landes und seiner Vollzugserlasse.

Strafbestimmungen, Strafverfahren, Ordnungsverletzungen und Schadenersatz

Art. 7. Widerhandlungen gegen den Bundesratsbeschluss oder die Ausführungsvorschriften und Einzelverfügungen werden mit Haft oder Busse bis zu zwanzigtausend Franken bestraft, sofern sie nicht als Verletzung der Vorschrift über die Handelsmarge (Art. 4, Abs. 3) unter die Strafbestimmungen des Bundesbeschlusses vom 10. Juni 1953 über die Durchführung einer beschränkten Preiskontrolle fallen. Geringfügige Widerhandlungen können mit einer Verwarnung geahndet werden.

Strafbar ist auch die fahrlässige Widerhandlung.

Eine Strafverfolgung auf Grund der besonderen Bestimmungen des Schweizerischen Strafgesetzbuches bleibt in allen Fällen vorbehalten.

Art. 8. Werden die Widerhandlungen im Geschäftsbetrieb einer juristischen Person, einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft oder einer Einzel-firma begangen, so finden die Strafbestimmungen auf die Personen Anwendung, die für sie gehandelt haben oder hätten handeln sollen.

Die juristische Person, die Gesellschaft oder der Inhaber der Einzelfirma haften in der Regel solidarisch für Busse und Kosten.

Art. 9. Die allgemeinen Bestimmungen des Schweizerischen Strafgesetzbuches finden insoweit Anwendung, als dieser Beschluss nicht selber Bestimmungen aufstellt.

Art. 10. Wird durch eine Widerhandlung dem Bund ein Vermögensschaden zugefügt, so ist der Urheber, ohne Rücksicht auf die Bestrafung, zum vollen Schadenersatz verpflichtet.

Art. 11. Die in Artikel 7, Absatz 1 und 2, vorgesehenen Widerhandlungen werden durch die Getreideverwaltung verfolgt und beurteilt, soweit es sich nicht um eine Verletzung der Vorschrift über die Handelsmarge handelt.

Für das Verfahren und die Ordnungsverletzungen sind die Artikel 33 bis 39 des Bundesbeschlusses vom 19. Juni 1953 über die Brotgetreideversorgung des Landes sinngemäss anwendbar.

Inkrafttreten und Vollzug

Art. 12. Dieser Beschluss tritt am 15. Oktober 1954 in Kraft und gilt bis 6. Oktober 1955.

Das Finanz- und Zolldepartement und die Genossenschaft für Getreide und Futtermittel sind mit dem Vollzug beauftragt.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant l'utilisation du blé indigène non panifiable de la récolte de 1954
(Du 12 octobre 1954)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 6 octobre 1954 concernant l'utilisation du blé indigène non panifiable de la récolte de 1954; vu l'article 9 de l'arrêté fédéral du 10 juin 1953 instituant les dispositions applicables au maintien d'un contrôle des prix réduit, arrête:

Prise en charge

Article premier. La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères achète aux producteurs domiciliés en Suisse le blé germé qu'ils ont cultivé eux-mêmes dans le pays, soit le froment, le seigle, l'épeautre décortiqué (en grain) et le méteil contenant, en poids, au moins cinquante pour cent de froment, en vue de le répartir entre les importateurs de produits fourragers qui lui sont affiliés. Le méteil contenant moins de cinquante pour cent de froment est considéré comme seigle.

Est assimilé au blé du pays le blé cultivé dans la zone limitrophe étrangère par les producteurs domiciliés en Suisse et importé en franchise de douane conformément aux prescriptions douanières relatives au trafic rural de frontière.

La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères n'achète pas l'épeautre non décortiqué, le seigle contenant plus d'un demi pour cent de seigle ergoté, le grain contenant plus de deux pour cent de corps étrangers (terre, pierres, graines, etc.), de balle et de fragments de tiges, ainsi que toute marchandise humide, moisie ou mouchetée.

Art. 2. Le prix du blé acheté conformément à l'article premier, premier et 2^e alinéas, s'élève par 100 kilogrammes, marchandise rendue sur wagon gare de départ ou livrée à un moulin ou à un entrepôt des environs, uniformément à

50 francs pour le froment et l'épeautre en grain,
46 francs pour le seigle,
48 francs pour le méteil.

Il n'y a ni supplément de prix ni réfaction.

Art. 3. L'administration des blés organise les prises en charge pour le compte de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères; elle met le personnel nécessaire à disposition.

Prix de vente, frais et organisation financière

Art. 4. La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères livre le blé aux importateurs de produits fourragers aux conditions arrêtées d'entente avec l'administration des blés, et aux prix suivants:

Froment et épeautre en grain	34 francs
Seigle	32 francs
Méteil	33 francs

Ces prix s'entendent par 100 kilogrammes net, sans sac, franco wagon gare de plaine desservant l'importateur.

La marge commerciale des importateurs ne doit pas dépasser 75 centimes par quintal.

Art. 5. L'administration des blés supporte les frais de la prise en charge et les frais ultérieurs jusqu'à la livraison de la marchandise à l'importateur, notamment le transport par chemin de fer du lieu de livraison aux entrepôts mis par l'administration des blés à la disposition de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères et, de là, à la gare de plaine desservant l'importateur, ainsi que les frais entraînés par le magasinage intermédiaire de la marchandise.

Art. 6. L'administration de blés avance aux centrales des blés indigènes les fonds nécessaires au paiement du blé acheté par la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères. Celle-ci règle les comptes avec l'administration des blés après la vente de la marchandise.

Les dispositions de la loi fédérale du 7 juillet 1932/17 décembre 1952 sur le ravitaillement du pays en blé et de ses prescriptions d'exécution sont applicables par analogie à la responsabilité des centrales des blés indigènes.

Dispositions pénales, procédure pénale, contraventions aux mesures d'ordre et dommages-intérêts

Art. 7. Les infractions au présent arrêté, à ses dispositions d'exécution et à des décisions particulières sont passibles de l'emprisonnement ou d'une amende de 20 000 francs au maximum, à l'exception des infractions relatives à la marge de commerce (art. 4, 3^e al.), lesquelles tombent sous le coup des dispositions pénales de l'arrêté fédéral du 10 juin 1953 instituant les dispositions applicables au maintien d'un contrôle des prix réduit. Les infractions sans gravité peuvent être frappées d'une réprimande.

L'infraction commise par négligence est également punissable.

La poursuite en vertu des dispositions particulières du code pénal est réservée dans tous les cas.

Art. 8. Si l'infraction a été commise dans la gestion d'une personne morale, d'une société en nom collectif ou en commandite, ou d'une entreprise individuelle, les dispositions pénales sont applicables aux personnes qui ont agi ou auraient dû agir en leur nom.

Règle générale, la personne morale, la société ou le propriétaire de l'entreprise individuelle répondent solidairement du paiement de l'amende et des frais.

Art. 9. Les dispositions générales du code pénal sont applicables, en tant que le présent arrêté ne contient pas de prescriptions particulières.

Art. 10. Si l'infraction cause un préjudice matériel à la Confédération, l'auteur est tenu à réparation, indépendamment de la peine encourue.

Art. 11. Les infractions prévues à l'article 7, premier et 2^e alinéas, sont poursuivies et jugées par l'administration des blés, à l'exception des infractions relatives à la marge de commerce.

Les articles 33 à 39 de l'arrêté fédéral du 19 juin 1953 concernant le ravitaillement du pays en céréales panifiables sont applicables par analogie à la procédure et aux contraventions aux mesures d'ordre.

Entrée en vigueur et exécution

Art. 12. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 octobre 1954; il est valable jusqu'au 6 octobre 1955.

Le Département des finances et des douanes et la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères sont chargés d'en assurer l'exécution.

Kenya — Einfuhrvorschriften

Gemäss der vom «Director of Trade and Supplies» in Nairobi am 26. August 1954 herausgegebenen Pressemitteilung Nr. 8 werden bis zur Bekanntgabe der endgültigen Einfuhrregelung für das Jahr 1955 für die Einfuhr von Waren im ersten Halbjahr 1955 Bewilligungen bis zu 50% der für das Jahr 1954 festgesetzten Quoten erteilt (siehe Publikation im SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1954).

Kenya — Prescriptions d'importation

Selon le communiqué de presse N° 8, publié le 26 août 1954 par le «Director of Trade and Supplies», Nairobi, et jusqu'à la promulgation de la réglementation définitive des importations pour l'année 1955, des permis sont délivrés à concurrence de 50% des contingents de l'année courante pour l'importation de marchandises pendant le premier semestre de 1955 (voir publication dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 49 du 1^{er} mars 1954).

244. 19. 10. 54.

Postanweisungs-, Nachnahme- und Frankozetteldienst mit den Niederlanden

(PTT) Vom 15. Oktober 1954 an sind telegraphische Postanweisungen im Verkehr mit den Niederlanden wieder zulässig. Der Höchstbetrag ist in beiden Richtungen auf 200 Gulden, bzw. 230 Schweizer Franken festgesetzt.

Die Höchstgrenze der gewöhnlichen Postanweisungen aus den Niederlanden wird von 115 auf 230 Schweizer Franken heraufgesetzt. Für Postanweisungen nach den Niederlanden bleibt der bisherige Höchstbetrag von 1200 Gulden unverändert.

Paket- und Briefpostsendungen, Wertbriefe und Wertschachteln nach den Niederlanden können nun mit Nachnahme bis 230 Schweizer Franken belegt werden. In umgekehrter Richtung beträgt die Höchstgrenze für Briefpostnachnahmen 200 Gulden und für Paketnachnahmen 1200 Gulden. Die Erledigung darf nur mit Nachnahmepostanweisung stattfinden.

Die gebührenfreie Aushändigung (Frankozettel) ist sowohl für Paket- als auch für Briefpostsendungen zulässig.

244. 19. 10. 54.

Service des mandats de poste, des remboursements et des bulletins d'affranchissement avec les Pays-Bas

(PTT) A partir du 15 octobre 1954, les mandats télégraphiques seront de nouveau admis dans le trafic avec les Pays-Bas. Le montant maximum est fixé, dans les deux directions, à 200 florins ou 230 fr. suisses.

Le montant maximum des mandats de poste ordinaires en provenance des Pays-Bas est porté de 115 à 230 fr. suisses. Pour les mandats à destination des Pays-Bas, le montant maximum demeure fixé à 1200 florins.

Les colis, les objets de correspondance, ainsi que les lettres et boîtes avec valeur déclarée à destination des Pays-Bas peuvent maintenant être grevés de remboursement jusqu'à concurrence de 230 fr. suisses. Dans la direction Pays-

Bas-Suisse, le montant maximum du remboursement est fixé à 200 florins pour les objets de correspondance et à 1200 florins pour les colis. La liquidation ne pourra se faire qu'au moyen d'un mandat de remboursement.

La remise en franchise de droit (bulletin d'affranchissement) est admise aussi bien pour les colis que pour les objets de correspondance.

Servizi dei vaglia postali, dei rimborsi e dei bollettini d'affrancazione con i Paesi Bassi

(PTT) Dal 15 ottobre 1954 i vaglia telegrafici sono di nuovo ammessi nel servizio con i Paesi Bassi. L'importo massimo è fissato, nelle due direzioni, a 200 fiorini, o 230 fr. svizzeri.

L'importo massimo dei vaglia postali ordinari dai Paesi Bassi è elevato da 115 a 230 fr. svizzeri. Per i vaglia a destinazione dei Paesi Bassi, l'ammontare massimo resta fissato a 1200 fiorini, come sin qui.

I pacchi, gli invii della posta-lettere, e le lettere e scatole con valore dichiarato per i Paesi Bassi possono ora essere gravati di rimborso fino a 230 fr. svizzeri. Nella direzione Paesi Bassi-Svizzera, l'importo massimo del rimborso su invii della posta-lettere è fissato a 200 fiorini, su pacchi a 1200 fiorini. La liquidazione può essere fatta soltanto con vaglia di rimborso.

Il recapito senza riscossione di diritti (mediante bollettino d'affrancazione) è ammesso tanto per i pacchi quanto per gli invii della posta-lettere.

244. 19. 10. 54.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Herr Eduard Feer, von Brugg und Aarau, wurde zum ausserordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Athen ernannt.

Der Bundesrat hat Herrn Ernest Kellersberger, Honorarkonsul der Dominikanischen Republik in Zürich, mit Amtsbefugnis für den Kanton Zürich, das Exequatur erteilt.

244. 19. 10. 54.

M. Eduard Feer, de Brougg et d'Aarau, est nommé envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de la Confédération suisse à Athènes.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Ernest Kellersberger, nommé consul honoraire de la République Dominicaine à Zurich, avec juridiction sur le canton de Zurich.

244. 19. 10. 54.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaetion: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Lüscher, Leber & Cie. AG., Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 29. Oktober 1954, 11.15 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Zenghausgasse 16, Bern

Traktanden: 1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 11. Dezember 1953. 2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1954 sowie des Berichtes der Kontrollstelle. 3. Genehmigung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion. 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 5. Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes. 6. Wahl zweier Revisoren und eines Suppleanten. 7. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft ab 18. Oktober 1954 zur Einsicht durch die legitimierten Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind von den Aktionären unter Vorlage eines Ausweises über ihren Aktienbesitz in der Zeit vom 22.—28. Oktober 1954 auf dem Bureau der Gesellschaft zu beziehen. Nachher werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben.

Bern, den 18. Oktober 1954.

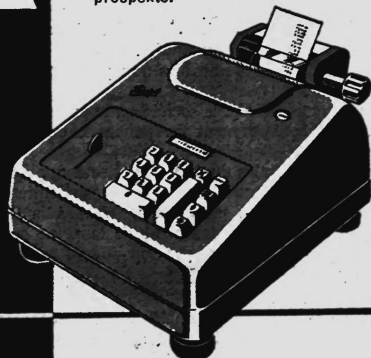
Der Verwaltungsrat.

Addiermaschinen «nach Mass»

Das Produktionsprogramm der von uns vertretenen KIENZLE-Addiermaschinen - es umfasst verschiedene Typen von Addier-, Schüttelwagen- und Springwagen-Maschinen - ist derart vielfältig, dass Sie unter allen Umständen das individuell genau richtige Modell für Ihre Zwecke (Additionen, Aufstellungen, Statistiken, usw.) bei uns finden.

Alle Maschinen mit elektrischem Antrieb, Einstellkapazität 10-stellig, Totalkapazität 11-stellig, direkter Negativsaldo, verschiedene Wagenbreiten.

Verlangen Sie unverbindliche Vorführung oder Spezialprospekte.



RUF-BUCHHALTUNG AKTIENGESELLSCHAFT
Zürich / Hauptsitz: Badenerstrasse 595
Laden: Löwenstrasse 32 / Telefon: (051) 64 64 00

Prämienanleihen

des Verbandes Schweizerischer Eisenbahnvorarbeiter 1917 und des Verbandes des Aufsichtspersonals Schweizerischer Transportanstalten 1920

Unter Bezugnahme auf die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Juli 1941 wird hiermit bekanntgegeben, dass der Gegenwert nicht vorgewiesener und verjährter Titel der Stiftung für das Alter in Zürich schenkungsweise übergeben worden ist.

Luzern, 15. Oktober 1954.

Die Ueberwachungsstelle: Dr. Trüb.

Emprunts à lots

Fédération suisse des Chefs d'Equipe des Chemins de fer 1917 et Association du Personnel de Surveillance des Entreprises de transport 1920

Conformément à la publication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce, 15 juillet 1941, la contre-valeur des titres qui n'ont pas été présentés ou qui se sont prescrits, a été remise sous forme de donation à la Fondation pour la Vieillesse.

Lucerne, le 15 octobre 1954.

L'autorité de surveillance: Dr. Trüb.

Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naf AG., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 29. Oktober 1954, vormittags 10 Uhr, im Gesellschaftssitz, Peterstrasse 20, Zürich 1, eingeladen, zur Behandlung folgender

Traktanden:

1. Vorlage von Bericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1953.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahlen.
6. Beschlussfassung über allfällige Liquidation.

Die Rechnung sowie der Revisorenbericht liegen ab 19. Oktober 1954 beim Gesellschaftssitz den Aktionären zur Einsichtnahme auf.

Stimmkarten können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis spätestens 28. Oktober 1954 am Sitz der Gesellschaft bezogen werden. Am Tage der Versammlung werden keine Stimmkarten ausgegeben.

Zürich, den 19. Oktober 1954.

Der Verwaltungsrat.

S.A. DE PARTICIPATIONS FINANCIÈRES PERROT, DUVAL & CIE FRIBOURG

L'assemblée générale des actionnaires a voté un dividende de:

- Fr. 6.— brut aux actions ordinaires
Fr. 14.— brut aux actions privilégiées.

Ce dividende sera payable dès le 16 octobre 1954 chez la Société de Banque Suisse, à Genève, contre remise du coupon N° 39 pour les actions ordinaires et du coupon N° 10 pour les actions privilégiées.

Le conseil d'administration.

B.O. RADO - der Sparsame

B. O. RADO, der neue raumsparende Bundesordner RADO, geht sparsam um mit dem Raum auf Ihren Gestellen und in Ihren Aktenschränken. Er benötigt für gleich viele Schriftstücke nur 87,5 % des Gestellraumes, der von einem Normal-Ordner beansprucht wird. Besonders bei grossen Registraturen lässt sich dank dem B. O. RADO viel Platz ersparen oder für zusätzliche Ordner freimachen. Schon bei 200 Ordnern gewinnen Sie den für weitere 25 RADO notwendigen Platz, und bei 1000 Ordnern beläuft sich die Raumersparnis sogar auf 10 m Gestellfläche oder Raum für weitere 125 RADO. Es gibt keinen andern Ordner, der so rational ist wie der neue raumsparende Bundesordner RADO.

B.O. RADO - der Standhafte

Standhaftigkeit ist eine wertvolle Tugend, die dem B. O. RADO, dem neuen raumsparenden Bundesordner RADO, in hohem Masse eigen ist. Und zwar ist diese Standhaftigkeit des B. O. RADO dadurch gewährleistet, dass das Aktengewicht — immerhin 2,5 kg — nicht mehr einseitig am hinteren Ordnerdeckel hängt, sondern dank dem metallenen Raumsparösen vom vordern und hinteren Ordnerdeckel gemeinsam getragen wird. Es ist klar, dass dadurch der B. O. RADO auch bei stürkster Beanspruchung eine wesentlich längere Lebensdauer hat als ein Normalordner ohne Raumsparösen.

B.O. RADO - der Unverwüstliche

Da die Bügel der Mechanik des B. O. RADO beim Schliessen des Ordners in die beiden metallenen Raumsparösen gleiten, kommt es beim B. O. RADO nicht mehr vor, dass der Ordnerdeckel auf der Höhe der Bügel ausgebeult oder gar durchgedrückt wird. Das Aktengewicht hängt beim B. O. RADO nicht mehr einseitig am hinteren Ordnerdeckel, sondern wird dank den beiden Raumsparösen sowohl vom vordern und hinteren Ordnerdeckel getragen. Darum wird der neue, 12,5 % Raum sparende Bundesordner RADO auch „der Unverwüstliche“ genannt.

Raumsparender Bundesordner



Büreauartikel-Fabrik BIELLA A.G.

Erhältlich in allen Fachgeschäften.

Denjenigen Firmen, welche an Lieferung nach

Israel und Uebersee

Interesse haben, empfehlen wir Inserate in der Jüdischen Rundschau Maccabi. Senden Sie uns Ihre Kataloge zwecks Weiterleitung an die betreffenden Stellen. — Adresse: Jüd. Rundschau Maccabi, Basel 9. Verlangen Sie Probestellung.

MARCHANT

Sind Sie auch einer von jenen

die rationell produzieren, im Büro aber nicht mit MARCHANT rechnen?

RENÉ FAIGLE ZÜRICH
Schweizer MARCHANT-Vertretung



Pionier der Blitzkopie

schneller als die Abschrift, fehlerfrei, billiger

Generalvertretung:
BUMA S.A., ZÜRICH
Löwenstraße 10, Telefon 25 45 35

Mechanische Seidenstoffweberei Winterthur

Einladung

zur 84. ordentlichen Generalversammlung

am Mittwoch, den 3. November 1954, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Winterthur

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr 1953/54 und Abnahme der Jahresrechnung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Rechnung und Revisionsbericht liegen vom 23. Oktober bis 2. November 1954 den Aktionären in unserem Bureau zur Einsichtnahme auf. Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Tage vor der Generalversammlung an unserer Kassa bezogen werden.

Winterthur, den 18. Oktober 1954.

Der Verwaltungsrat.



Une organisation rationnelle ne se conçoit plus aujourd'hui sans un réseau d'intercommunication par micro-haut-parleurs.

Les **Interphones Altex-Téléampliphone** à commutation électronique, éprouvés depuis de nombreuses années, permettent de converser les mains libres.

Fabricant: **ALTHAUS S.A., Sionceboz (Berne)**

Usines métallurgiques de Vallorbe S.A., Vallorbe

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 23 octobre 1954, à 15 heures 45, dans la salle à manger du Casino, Anberge communale, à Vallorbe.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1953/54.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 12 octobre 1954, au siège social. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 22 octobre 1954, à 16 heures, contre présentation des actions:

- à Vallorbe: au siège social
- à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise et ses agences
- à l'Union de Banques Suisses et ses agences

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures 15.

Vallorbe, le 7 octobre 1954.

Le conseil d'administration.



Pelikan - Schreibband

Saubere Schrift vom ersten bis zum letzten Typenschlag. Farbverdichtete Tränkung. Lange Gebrauchsdauer.

farbfreies Ende



Das Bessere ist das Billigere!

Ganz besonders trifft das auf das Couvert zu. Es schützt um vieles besser, es repräsentiert um vieles besser, es beeindruckt um vieles besser — kostet aber nur wenig mehr. Lassen Sie sich unsere Muster-sammlung gepflegter Couverts vorlegen. Sie vermittelt Ihnen wertvolle Anregungen.



Schaller & Co AG
Couvertfabrik
Zürich 5/23
Tel. 051/42 15 42

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Freemas
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64



FISCHER & CO.
REINACH G

Warenumsatzsteuer

(29. Auflage)

Die versch. im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 52 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postscheckrechnung III 528 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.



Lagerungen

von Massen- und Kaufmannsgütern

R. Ruch Söhne AG
 Biel



Darlehen bis 5000 Fr.

Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.

Bank Procredit
Fribourg

Welche Drehbänke können Ende Monats mit neuen Aufträgen belegt werden? *



Ein Blick auf die Sched-u-graph Planungs- und Termintafel gibt Auskunft.

REMINGTON RAND AG
Zürich, Telefon (051) 25 40 35

Verlangen Sie unseren Sched-U-Graph-Prospekt

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.



INTERNATIONALE TRANSPORTE

von und nach allen Richtungen auf Land-, Fluß-, See- und Luftwegen

Sammelverkehre, Verzollungen, Lagerung, Vermittlung von Transportversicherungen behandeln prompt und individuell

The AMERICAN EXPRESS COMPANY INC

Basel Genf Luzern Zürich
(061) 23 38 00 (022) 32 65 80 (041) 2 24 25 (051) 23 57 20

Weitere Niederlassungen an wichtigen Handels- und Hafenplätzen der Welt.

(Hauptsitz: 65, Broadway, New York 6, NY)

Als Generalvertreter der New York Central RR.

Abgabe von Durchkonossementen nach Bestimmungen im Innern der USA und Kanadas.

Junger

BANKKASSIER

(Offizier) mit Bankpraxis in der deutschen und französischen Schweiz wie in England, in ungekündigter Stellung, sucht neues Tätigkeitsgebiet in Bank-, Versicherungs- oder Handelsgeschäft.

Erstklassige Referenzen. Zuschriften unter Chiffre K 15991 Z an Publicitas Zürich 1.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Brochure de 53 pages (19^e édition). Prix: 1 fr. 50 (frais compris). Versements préalables à notre compte de chèques postaux 111 520, administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Werbegeschenke

Eröffnung

der ersten ständigen Ausstellung geschmackvoller und praktischer Werbegeschenke. — Bitte besuchen Sie uns.

Oscar Fberli

Spezialhaus für geschmackvolle Werbegeschenke Zürich 2
Scheideggstr. 119, Tel. 45 67 97

Initiativer, anpassungsfähiger

Vertreter

mit eigenem Auto, wünscht sich zu verändern. Firmen, welche die Pflege ihrer Kundschaft einem absolut soliden und seriösen Herrn anvertrauen wollen, sind gebeten, ihre Offerten unter Chiffre Q 58041 Q an Publicitas Basel zu senden.

Eintritt kann nach Vereinbarung erfolgen.

Smith-Corona



Boothornstr. 49 / Barmstr.
Zürich, Tel. 27 44 27

Warten Sie nicht zu lange!

Bestellen Sie heute noch Ihre

SCHNEEREIFEN

HILCO bietet Ihnen einen runderneuerten Winterreifen zu stark reduzierten Preisen.

Unsere bewährten Profile werden auch Sie nicht enttäuschen.

Die Reifen sind in fast allen Größen sofort ab Lager lieferbar.



Prospekte und Bestellungen durch

HILBERT & CO., ZÜRICH

Guggachstraße 10

Telephon (051) 26 29 39

300 Meter vom Hauptbahnhof Bern, in ruhiger Lage, ist ein Privathaus zu vermieten mit

8 grossen Zimmern

nebst Dependenz, geeignet für Büro, Praxis usw. oder Wohnung. Auf Wunsch geräumige Garage im Hause. Interessenten werden gebeten, Anfragen mit Angabe der Tätigkeit zu richten unter Chiffre Hab 447 an Publicitas Bern.

FJELL LINE

Die Pioniere der direkten Fahrt Europa-Grosse Seen

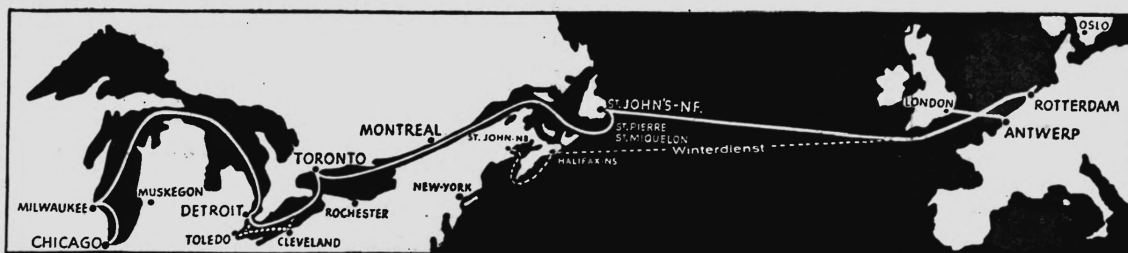
Letzte direkte Abfahrten von den Grossen Seen/Kanada nach Antwerpen/Rotterdam

Dampfer:	AB CHICAGO:	AB MONTREAL:	Dampfer:	AB CHICAGO:	AB MONTREAL:
«MAKEFJELL» . . .	31. Okt.	12. Nov.	«VESLEFJELL» . . .	15. Nov.	27. Nov.
«HEMSEFJELL» . . .	4. Nov.	16. Nov.	«RUTENFJELL» . . .	17. Nov.	29. Nov.
«GRINDEFJELL» . . .	11. Nov.	23. Nov.			(letzte Abfahrt)

Diese Dampfer laden auch Güter in MILWAUKEE, DETROIT, CLEVELAND, TORONTO

Winterdienst

Regelmäßige Abfahrten während der Wintermonate nach den kanadischen Atlantikhäfen
ST. JOHN N.B. und/oder HALIFAX N.S. und umgekehrt.



Frachten, Raumbuchungen und Auskünfte durch die alleinigen Agenten für die Schweiz:

KARL IM OBERSTEG & CO. AG.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

Zürich

Uraniastrasse 26

Tel. (051) 26 66 77

BASEL

Aeschengraben 30

Tel. (061) 22 88 66

St. Gallen

Bahnhofgebäude SBB

Tel. (071) 22 10 63